



HALBJAHRESBERICHT 2020

Kennzahlen

Die Kennzahlen der 11880 Solutions-Gruppe auf einen Blick

in Mio. EUR	6M 2020	6M 2019	Abweichung absolut	Abweichung in %
Umsatz und Ergebnis 11 880 Solutions-Gruppe				
Umsatz	24,0	23,2	0,8	3,3 %
EBITDA ¹	1,4	1,1	0,3	27,4 %
Periodenergebnis nach Steuern	-1,0	-1,4	0,4	25,3 %
Details Segmente				
Umsatz Digital	18,1	16,7	1,4	8,1 %
EBITDA ¹ Digital	1,4	0,9	0,5	61,2 %
Umsatz Auskunft	5,9	6,5	-0,6	-8,9 %
EBITDA ¹ Auskunft	0,0	0,2	-0,2	-96,4 %
Bilanz²				
Bilanzsumme	25,3	27,3	-2,0	-7,5 %
Liquide Mittel, Cash-Bestand ³	2,6	4,7	-2,2	-45,7 %
Eigenkapital	6,3	7,4	-1,0	-14,2 %
Eigenkapitalquote	25,0 %	26,9 %	-1,9	-7,1 %
Cashflow				
Operativer Cashflow	0,6	0,9	-0,3	-32,2 %
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2,1	-0,9	-1,2	> -100 %
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-0,7	-0,7	0,0	-4,4 %
Netto-Cashflow ⁴	-2,1	-1,8	-0,3	-14,4 %
Kennzahlen zur 11 880 Solutions AG Aktie				
Ergebnis je Aktie in EUR	-0,05	-0,07	0,02	28,6 %
Börsenkurs (in EUR) ⁵	1,40	1,86	-0,5	-24,7 %
Marktkapitalisierung	29,4	35,5	-6,1	-17,2 %
Sonstige Kennzahlen				
Anzahl der Beschäftigten ⁶ Konzern	545	568	-23	-4,0 %

1 Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibung

2 Vergleichswerte zum Stichtag 31. Dezember 2019

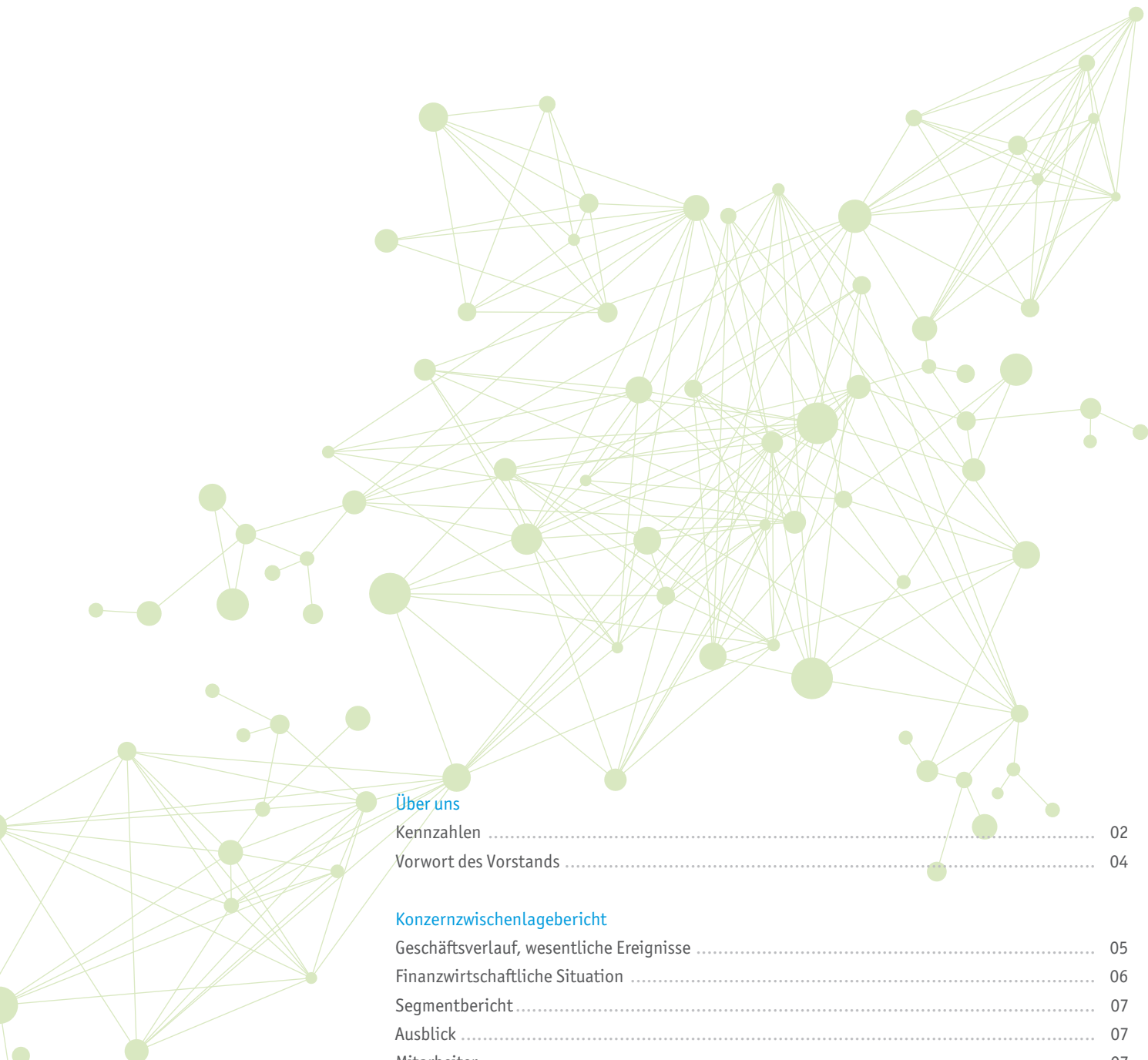
3 Bestand an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten sowie kurzfristigen zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten

4 Operativer Cashflow plus Cashflow aus der Investitionstätigkeit plus Cashflow aus Finanzierungstätigkeit, bereinigt um Veränderungen von Geldmarkt- bzw. Rentenfonds

5 Xetra Schlusskurs zum 30. Juni

6 Kopfzahl zum Stichtag 30. Juni (ohne Vorstand, Auszubildende, Minijobs, ruhende Beschäftigungsverhältnisse)

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.



Über uns

Kennzahlen 02
 Vorwort des Vorstands 04

Konzernzwischenlagebericht

Geschäftsverlauf, wesentliche Ereignisse 05
 Finanzwirtschaftliche Situation 06
 Segmentbericht 07
 Ausblick 07
 Mitarbeiter 07
 Vergleichbarkeit von Angaben 08

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Versicherung der gesetzlichen Vertreter 09

Konzernzwischenabschluss

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS) 11
 Konzern-Gesamtergebnisrechnung (IFRS) 12
 Konzernbilanz (IFRS) 13
 Konzern-Kapitalflussrechnung (IFRS) 15
 Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals (IFRS) 17
 Anhang zum Konzernzwischenabschluss 18
 Beteiligungsstruktur der 11 880 Solutions-Gruppe 26
 Impressum 26

Vorwort des Vorstands

**Sehr geehrte Aktionäre,
verehrte Kunden und Freunde der 11 880 Solutions AG,**

das beherrschende Thema der ersten sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres 2020 war und bleibt natürlich auch in unserem Unternehmen weiterhin die weltweite Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen. Unser Geschäftsmodell hat sich bisher als weitgehend stabil erwiesen, so dass wir entgegen dem Großteil der deutschen Unternehmen für dieses und darauffolgende Geschäftsjahre nur mit einem leichten Umsatzrückgang gegenüber unseren Planungen rechnen müssen. An unserer zu Jahresbeginn ausgegebenen Guidance halten wir weiter fest. Wir analysieren die Situation selbstverständlich täglich, um jederzeit umgehend reagieren und die uneingeschränkte Fortführung unseres Geschäftsbetriebs garantieren zu können.

Im ersten Halbjahr 2020 ist es uns gelungen, in unserem Digitalgeschäft wieder 2.998 neue Kunden zu gewinnen, so dass wir zum 30. Juni 2020 41.664 zahlende Kunden verzeichnen.

Unsere Motivation und unsere Leidenschaft für unser Geschäft haben auch während des Corona-Shutdowns keinesfalls nachgelassen. Im Gegenteil. Besonders freuen wir uns über die steigende Anzahl an Unternehmen, die mit ihren Rankings bei werkenntdenBESTEN.de werben und sie als Auszeichnung in ihrer Kommunikation in der Presse und Öffentlichkeit nutzen. Rund 3.000 Unternehmer haben ihr werkenntdenBESTEN-Bewertungssiegel bereits auf der Homepage ihres Unternehmens eingebunden, und 175.000 lassen sich regelmäßig über ihren Bewertungsstatus informieren. Das sind erstaunliche Zahlen, die zeigen, welchen hohen Stellenwert werkenntdenBESTEN.de hat.

Wir haben sowohl im Digitalgeschäft als auch im Bereich Telefonauskunft erste Synergien mit unserem Großaktionär united vertical media schöpfen können und zwei vielversprechende Partnerschaften abgeschlossen. Mit weiteren potenziellen Partnern evaluieren wir Kooperationsmöglichkeiten und führen erste konkrete Gespräche. Seit Mai 2020 nehmen unsere Mitarbeiter auch die eingehenden Anrufe der Telefonauskunft FRED 11811 entgegen und beantworten mit gewohnter Kompetenz alle Auskunftsanfragen. Unser jährliches Anrufvolumen im Bereich Telefonauskunft steigt durch diese Partnerschaft um rund 5 %.

Im Digitalgeschäft arbeiten wir seit Anfang Juni mit dem Restaurantportal speisekarte.de zusammen. Unsere Unternehmens-

kunden aus der Gastronomiebranche haben nun die Möglichkeit, als Ergänzung zu ihrem Angebot von speisekarte.de mit dem 11880.com-Eintragsservice ihre aktuellen Speisekarten und Angebote in 25 wichtigen Portalen dauerhaft zu veröffentlichen, ihre Bewertungen mit werkenntdenBESTEN effizient zu managen oder mit SEM-Kampagnen ihre Visibilität im Netz zu erhöhen.

Auch in der ersten Hälfte des laufenden Geschäftsjahres haben wir unser Produktportfolio erneut ausgebaut, um den Mehrwert für unsere Kunden weiter zu erhöhen. Das ist auch unser Ziel für das zweite Halbjahr 2020. Außerdem steht die Steigerung des Traffic der 11880.com-Portale auf unserer Agenda. Immer wiederkehrende Updates des Google-Algorithmus sorgen sowohl bei unseren Wettbewerbern als auch bei uns für einen temporären Einbruch in der Sichtbarkeit. Unsere SEO-Experten haben diese Update-Folgen schnell analysiert und bereits umfangreiche Maßnahmen eingeleitet.

In diesem Jahr bewerben wir unsere Online-Marke 11880.com medienübergreifend rund um die DFL-Relegationsspiele der 1. und 2. sowie der 3. Bundesliga und den Supercup im August. Bereits in den vergangenen Jahren haben wir diese Möglichkeit genutzt und für eine geringe Investition einen sehr großen Marketing-Effekt erzielt.

Wir blicken gespannt auf das zweite Halbjahr, in dem wir uns auf unserem Weg zum führenden deutschen Online-Vermarkter für kleine und mittlere Unternehmen erneut sehr viel vorgenommen haben. Dabei werden auch weiterhin mögliche Synergien und Kooperationen mit united vertical media eine große Rolle spielen.

Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und dafür, dass Sie diesen spannenden Weg mit uns gemeinsam gehen.

Ihr



Christian Maar

Vorstandsvorsitzender 11 880 Solutions AG

Essen, 3. August 2020

Geschäftsverlauf, wesentliche Ereignisse

Die Corona-Krise überschattete weltweit die erste Jahreshälfte 2020. Der Verlauf der Pandemie und ihre Auswirkungen sind noch nicht abzuschätzen, die Prognosen der Wirtschaftsexperten sind jedoch düster. Im Vergleich zu vielen anderen Unternehmen in Deutschland konnte sich die 11880 Solutions AG der Krise weitestgehend entgegenstemmen. In den ersten sechs Monaten stieg die Anzahl der Vertragskunden im Digitalgeschäft von 38.666 auf 41.664. Damit konnte das Unternehmen trotz einer allgemein schwierigen Lage 2.998 Neukunden gewinnen.

Im Digitalgeschäft wurde mit dem Restaurantportal speisekarte.de eine wichtige Kooperation besiegelt, die den 11880-Unternehmenskunden der Gastronomiebranche einen großen Mehrwert bietet. Sie profitieren jetzt zusätzlich von dem attraktiven speisekarte.de-Paket, das ihnen in Kombination mit 11880.com-Produkten eine stärkere und effizientere Online-Präsenz bietet. Mit weiteren bekannten Portalen verschiedener Branchen werden derzeit Kooperationsgespräche geführt, um zugunsten der kleinen und mittleren Unternehmen in Deutschland potenzielle Synergien zu nutzen.

Das umfangreiche Produktportfolio im Digitalgeschäft, das Unternehmen je nach Bedarf eine Vielzahl von Möglichkeiten der Online-Vermarktung bietet, wird im Markt sehr gut angenommen. Auch immer mehr Verbraucher nutzen unsere Portale auf der Suche nach Informationen, die ihnen im Alltag weiterhelfen. In der Konsequenz wurde 11880.com im Mai 2020 zum vierten Mal in Folge von mehr als 40.000 Verbrauchern zum besten Online-Portal in der Kategorie Branchenverzeichnisse gewählt.

Neben der kontinuierlichen Optimierung des Digitalangebots war ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres die Stärkung der Online-Sichtbarkeit unserer Portale. Nach einem erneuten Update des Google-Algorithmus haben wir – wie alle anderen Marktteilnehmer auch – Traffic verloren. Um diesen temporären Traffic-Rückgang schnell auszugleichen, haben unsere SEO-Experten verschiedene Maßnahmen umgesetzt, die im Juni bereits erste Erfolge zeigten.

Im Geschäftsbereich Telefonauskunft hat die 11880 Solutions AG eine Kooperation mit der Telefonauskunft FRED 11811 abgeschlossen. Seit Mai 2020 nehmen 11880-Mitarbeiter im Namen von

FRED 11811 Auskunftsanrufe entgegen und bedienen die Anrufer mit sämtlichen Informationen. Die Kooperation sorgt für einen Anstieg des jährlichen 11880-Anrufrolumens von rund 5%.

Die diesjährige Hauptversammlung der 11880 Solutions AG am 18. Juni 2020 fand aufgrund der Corona-Krise erstmals virtuell statt. Alle Tagesordnungspunkte wurden von der Hauptversammlung mit 99,98% beziehungsweise 99,99% verabschiedet.



Finanzwirtschaftliche Situation

Die Vergleichsperioden per 30. Juni 2019 wurden entsprechend den in den Fußnoten der entsprechenden Abschlussbestandteile dargestellten Sachverhalten angepasst.

Ertragslage

Zum Stichtag 30. Juni 2020 lag der Konzernumsatz bei 24,0 Mio. EUR (Vorjahr 23,2 Mio. EUR). Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum konnte der Konzernumsatz somit um 3% gesteigert werden. Aufgrund der sehr guten Entwicklung des Media-Geschäfts entwickelte sich dabei der Umsatz des Segments Digital positiv und erhöhte sich um 8%.

Die Umsatzkosten des Konzerns beliefen sich zum Halbjahr 2020 auf 13,5 Mio. EUR und haben sich gegenüber dem Vorjahr um 6% erhöht (Vorjahr: 12,8 Mio. EUR). Diese Erhöhung ist vor allem auf gestiegene Beratungskosten im Zusammenhang mit der Einführung von neuen notwendigen IT-Systemen im operativen Bereich zurückzuführen.

Die Vertriebskosten erhöhten sich im Vorjahresvergleich nur leicht von 7,4 Mio. EUR auf 7,5 Mio. EUR.

Die allgemeinen Verwaltungskosten der ersten sechs Monate erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr geringfügig um 0,1 Mio. EUR auf 4,3 Mio. EUR.

Das Konzernergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) hat sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 0,3 Mio. EUR von 1,1 Mio. EUR auf 1,4 Mio. EUR verbessert. Das Ergebnis nach Steuern belief sich zum Halbjahr auf -1,0 Mio. EUR (Vorjahr -1,4 Mio. EUR). Deutlich erhöhte Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahreszeitraum sowie die dazu unterproportionale Kostenentwicklung, vor allem im Vertriebsbereich, waren ursächlich für die positive Ergebnisentwicklung.

Vermögens- und Finanzlage

Investitionen

Die Gesamtinvestitionen im ersten Halbjahr 2020 beliefen sich auf 2,4 Mio. EUR (Vorjahr: 2,3 Mio. EUR). Neben den Investitionen in Produktverbesserungen und Produktinnovationen, vor allem im Digitalgeschäft, enthält diese Position aktivierte Vertriebsprovisionen in Höhe von 1,7 Mio. EUR (Vorjahr: 2,3 Mio. EUR) sowie

aktivierte Nutzungsrechte gemäß IFRS 16 „Leasingverhältnisse“ in Höhe von 0,3 Mio. EUR (Vorjahr: 0,5 Mio. EUR).

Bilanz

Zum 30. Juni 2020 betrug die Bilanzsumme 25,3 Mio. EUR und hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2019 um 2,0 Mio. EUR reduziert (31. Dezember 2019: 27,3 Mio. EUR).

Auf der Aktivseite der Bilanz kam es bei den kurzfristigen Vermögenswerten zu einem Rückgang von 1,8 Mio. EUR (31. Dezember 2019: 14,2 Mio. EUR) auf 12,4 Mio. EUR. Ursächlich hierfür war vor allem die Abnahme der Zahlungsmittel in Höhe von 2,2 Mio. EUR. Zum Stichtag 30. Juni 2020 hat die 11880 Solutions-Gruppe in kurzlaufende Geldmarkt- bzw. Rentenfonds investiert, die als erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte ausgewiesen werden. Der beizulegende Zeitwert dieser Geldanlagen betrug unverändert zum 31. Dezember 2019 0,6 Mio. EUR. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erhöhten sich geringfügig von 8,7 Mio. EUR zum 31. Dezember 2019 um 0,3 Mio. EUR auf 9,0 Mio. EUR.

Zum Stichtag bilanzierte der Konzern 12,9 Mio. EUR an langfristigen Vermögenswerten (31. Dezember 2019: 13,2 Mio. EUR). Der Rückgang in Höhe von 0,3 Mio. EUR resultierte vor allem aus einem Rückgang bei den aktivierten Nutzungsrechten nach IFRS 16.

Auf der Passivseite reduzierten sich die kurzfristigen Verbindlichkeiten um 0,6 Mio. EUR auf 12,1 Mio. EUR (31. Dezember 2019: 12,7 Mio. EUR). Hierbei verringerten sich im Wesentlichen die abgegrenzten kurzfristigen Verbindlichkeiten sowie die sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten.

Die langfristigen Verbindlichkeiten verminderten sich von 7,3 Mio. EUR per 31. Dezember 2019 auf 6,8 Mio. EUR zum 30. Juni 2020. Dieser Rückgang ist im Wesentlichen auf eine Reduzierung der langfristigen Leasingverbindlichkeiten sowie der passiven latenten Steuern zurückzuführen.

Das Eigenkapital hat gegenüber dem 31. Dezember 2019 um 1,1 Mio. EUR auf 6,3 Mio. EUR abgenommen (31. Dezember 2019: 7,4 Mio. EUR). Grund hierfür ist hauptsächlich das negative Periodenergebnis im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2020.

Cashflow & Finanzierung

Der operative Cashflow des ersten Halbjahres 2020 betrug 0,6 Mio. EUR gegenüber 0,9 Mio. EUR im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit innerhalb der ersten sechs Monate betrug -2,1 Mio. EUR (Vorjahr -0,9 Mio. EUR).

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit lag in den ersten sechs Monaten unverändert zum Vergleichszeitraum im Vorjahr bei -0,7 Mio. EUR.

Cash-Bestand

Der Cash-Bestand (Zahlungsmittel sowie kurzfristige erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte am Ende der Periode) hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2019 von 4,7 Mio. EUR auf 2,6 Mio. EUR verringert. Dies entspricht einem Netto-Cashflow in Höhe von -2,1 Mio. EUR.

Segmentbericht

Die Umsätze im Segment Digital lagen mit 18,1 Mio. EUR über Vorjahresniveau (Vorjahr: 16,7 Mio. EUR). Mittlerweile macht der Anteil des Digitalgeschäfts am Gesamtumsatz rund 75 % aus (Vorjahr: 72%). Das 6-Monatsergebnis (EBITDA) betrug zum Stichtag 1,4 Mio. EUR (Vorjahr: 0,8 Mio. EUR).

Das klassische Auskunftsgeschäft erzielte am Gesamtumsatz einen Anteil von 5,9 Mio. EUR (Vorjahr: 6,5 Mio. EUR). Das 6-Monatsergebnis (EBITDA) betrug zum Stichtag 0,0 Mio. EUR (Vorjahr: 0,2 Mio. EUR).

Ausblick

Segment Digital

Nachdem 2019 der Fokus erfolgreich auf der weiteren kundenorientierten Optimierung der bestehenden Produktpalette sowie der Einführung weiterer Services und Produkte gelegen hat, liegt der strategische Schwerpunkt für 2020 darauf, den dynamischen Wachstumskurs in diesem Segment weiter fortzusetzen und die Produkte weiter kundenorientiert zu optimieren. Im Bereich des Neukundengeschäfts wird auch im Geschäftsjahr 2020 an einer weiteren moderaten Steigerung des Umsatzes gearbeitet. Auch im Bestandskundengeschäft will die 11880 Solutions-Gruppe an den Erfolgen aus 2019 anschließen und auch 2020 eine weitere deutliche Steigerung des Kundenbestands erreichen.

Segment Auskunft

Im Segment Auskunft erwartet die 11880 Solutions-Gruppe, dass der negative Trend beim Anrufvolumen in Deutschland auch 2020 anhält. Neben dem weiteren Ausbau des Call Center-Drittgeschäfts werden neue Geschäftsmodelle laufend geprüft und getestet, um den Rückgang im Geschäftsvolumen bestmöglich aufzufangen und den langfristigen Erfolg sicherzustellen.

Konzern

Auf Konzernebene rechnet die 11880 Solutions-Gruppe 2020 weiterhin mit Umsätzen in der Größenordnung von 47,8 bis 51,0 Mio. EUR. Im Vergleich dazu wurden 2019 Umsätze in Höhe von 47,7 Mio. EUR erwirtschaftet. Außerdem plant der 11880 Solutions-Konzern 2020 unverändert mit einem EBITDA in der Bandbreite von 1,7 bis 3,2 Mio. EUR. Im Vergleich dazu hat die Gesellschaft 2019 ein EBITDA in Höhe von 2,8 Mio. EUR erwirtschaftet.

Cash-Bestand

Der 11880 Solutions-Konzern erwartet zum Ende des Geschäftsjahres 2020 unverändert einen positiven Cash-Bestand in einer Bandbreite von 1,6 bis 2,8 Mio. EUR. Ende 2019 belief sich der Cash-Bestand auf 4,7 Mio. EUR.

Mitarbeiter

Der 11880 Solutions-Konzern beschäftigte zum 30. Juni 2020 insgesamt 545 Mitarbeiter (Kopfzahl; ohne Vorstand, Auszubildende, Minijobs und ruhende Beschäftigungsverhältnisse), was im Vergleich zum Vorjahr einer Reduzierung um 4 % entspricht (Vorjahr: 568).



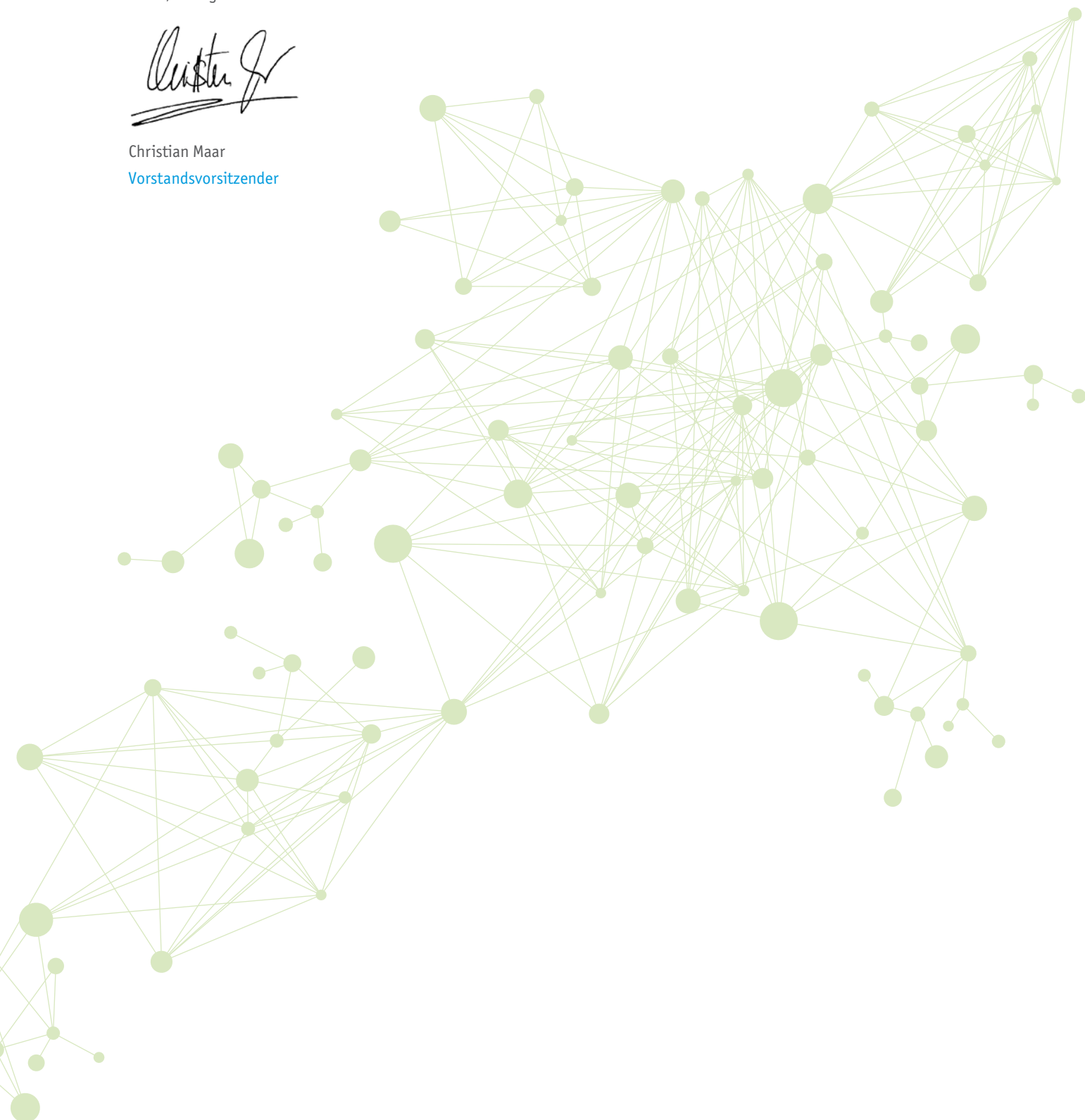
Vergleichbarkeit von Angaben

Der 6-Monatsbericht 2020 sowie der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2019 wurden auf der Internetseite der 11880 Solutions AG unter <https://ir.11880.com/finanzberichte> veröffentlicht.

Essen, 3. August 2020



Christian Maar
Vorstandsvorsitzender



Versicherung der gesetzlichen Vertreter

“Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt wurden, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Essen, 3. August 2020



Christian Maar
Vorstandsvorsitzender



Konzernzwischenabschluss

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)	11
Konzern-Gesamtergebnisrechnung (IFRS)	12
Konzernbilanz (IFRS)	13
Konzern-Kapitalflussrechnung (IFRS)	15
Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals (IFRS).....	17
Anhang zum Konzernzwischenabschluss	18
Beteiligungsstruktur der 11 880 Solutions-Gruppe	26
Impressum.....	26

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)

in TEUR	Quartalsbericht (nicht testiert)		6-Monatsbericht (nicht testiert)	
	01.04. – 30.06.2020	01.04. – 30.06.2019	01.01. – 30.06.2020	01.01. – 30.06.2019
Umsatzerlöse	11.903	11.596	23.962	23.189
Umsatzkosten	-6.564	-6.671	-13.496	-12.775
Bruttoergebnis vom Umsatz	5.339	4.925	10.466	10.414
Vertriebskosten	-3.611	-3.885	-7.512	-7.443
Allgemeine Verwaltungskosten	-2.141	-1.934	-4.288	-4.230
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4	-8	-4	-8
Betriebsergebnis	-417	-902	-1.339	-1.267
Zinserträge	6	0	6	0
Zinsaufwendungen	-1	-1	-3	-3
Zinsaufwendungen für Nutzungsrechte (IFRS 16)	-78	-81	-159	-170
Gewinn/ Verlust aus dem Abgang von Finanzanlagen	0	-17	0	-20
Erträge/ Aufwendungen aus Wertpapieren	22	32	-5	74
Finanzergebnis, gesamt	-51	-67	-162	-119
Periodenergebnis vor Steuern	-468	-969	-1.500	-1.386
Ertragsteuern – laufend	0	0	0	0
Ertragsteuern – latent	173	105	458	-9
Ertragsteuern, gesamt	173	105	458	-9
Periodenergebnis nach Steuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-295	-864	-1.042	-1.395
Periodenergebnis nach Steuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	-1	0	-1
Periodenergebnis	-295	-865	-1.042	-1.396
Davon entfallen auf:				
Eigentümer des Mutterunternehmens	-295	-865	-1.042	-1.396
	-295	-865	-1.042	-1.396
Ergebnis je Aktie, bezogen auf das den Inhabern von Stammaktien des Mutterunternehmens zuzurechnende Ergebnis (in Euro)	-0,01	-0,05	-0,05	-0,07
Ergebnis je Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen, bezogen auf das den Inhabern von Stammaktien des Mutterunternehmens zuzurechnende Ergebnis (in Euro)	-0,01	-0,05	-0,05	-0,07

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.

Konzern-Gesamtergebnisrechnung (IFRS)**Quartalsbericht**

(nicht testiert)

6-Monatsbericht

(nicht testiert)

in TEUR	01.04. – 30.06.2020	01.04. – 30.06.2019	01.01. – 30.06.2020	01.01. – 30.06.2019
Periodenergebnis	-295	-865	-1.042	-1.396
Sonstiges Ergebnis				
Posten, die anschließend in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden können				
Fremdwährungsumrechnung	0	0	0	1
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	0	0	0	1
Gesamtergebnis	-295	-865	-1.042	-1.395
Davon aus:				
fortzuführenden Geschäftsbereichen	-295	-865	-1.042	-1.394
aufgegebenem Geschäftsbereich	0	0	0	-1
	-295	-865	-1.042	-1.395
Davon entfallen auf:				
Eigentümer des Mutterunternehmens	-295	-865	-1.042	-1.395
	-295	-865	-1.042	-1.395

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.

Konzernbilanz (IFRS)

in TEUR	30. Juni 2020	30. Juni 2019	31. Dezember 2019
	(nicht testiert)	(nicht testiert)	
AKTIVA			
Kurzfristige Vermögenswerte			
Zahlungsmittel	1.929	126	4.090
Zahlungsmittel mit Verfügungsbeschränkungen	67	94	67
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.950	8.221	8.743
Ertragsteuerforderungen	3	19	19
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte	577	562	582
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	149	163	97
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	708	636	556
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	12.383	9.821	14.154
Langfristige Vermögenswerte			
Geschäfts- oder Firmenwert	416	416	416
Immaterielle Vermögenswerte	6.062	5.655	6.051
Sachanlagen	868	971	921
Aktivierte Nutzungsrechte (IFRS 16)	5.279	5.850	5.583
Sonstige langfristige Vermögenswerte	278	251	218
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	12.904	13.143	13.189
Aktiva, gesamt	25.287	22.964	27.343



in TEUR	30. Juni 2020	30. Juni 2019	31. Dezember 2019
	(nicht testiert)	(nicht testiert)	
PASSIVA			
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.296	676	1.262
Abgegrenzte kurzfristige Verbindlichkeiten*	4.576	4.440	4.824
Rückstellungen*	35	35	35
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten (IFRS 16)	1.344	1.191	1.426
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4.867	4.363	5.140
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	12.119	10.705	12.687
Langfristige Verbindlichkeiten			
Rückstellungen	843	220	651
Rückstellungen für Altersversorgung	477	168	477
Langfristige Leasingverbindlichkeiten (IFRS 16)	4.739	5.401	4.920
Passive latente Steuern	787	547	1.245
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	6.847	6.336	7.293
Verbindlichkeiten, gesamt	18.966	17.041	19.980
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	21.022	19.111	21.022
Kapitalrücklage	33.598	32.059	33.598
Bilanzverlust/ -gewinn**	-47.969	-45.114	-46.927
Sonstige Eigenkapitalbestandteile**	-330	-133	-330
Auf die Eigentümer des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	6.321	5.923	7.363
Eigenkapital, gesamt	6.321	5.923	7.363
Passiva, gesamt	25.287	22.964	27.343

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.

(*) Im ersten Halbjahr 2019 wurden neue Bilanzkonten eingerichtet, deren Zuordnung rückwirkend angepasst wurde.

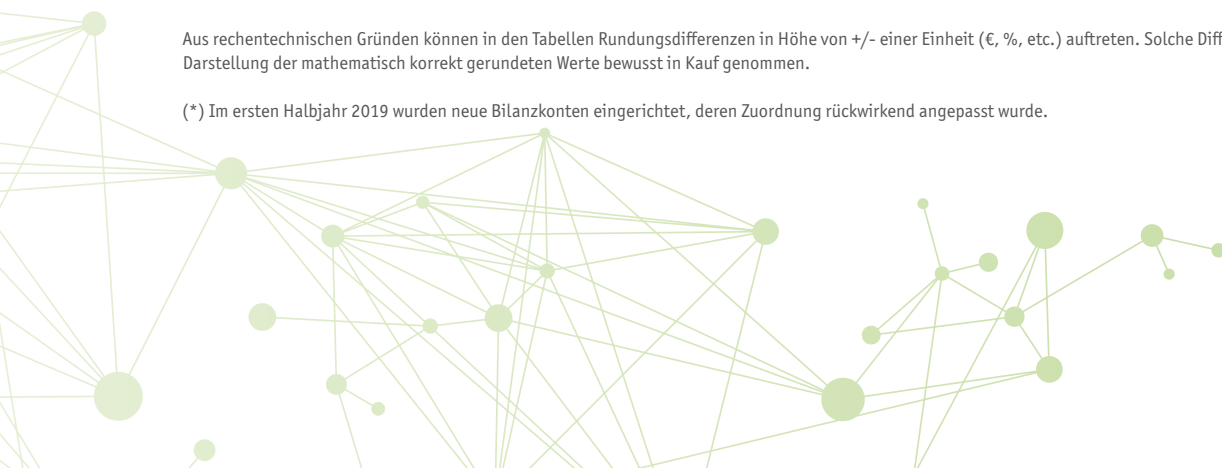
(**) Werte inkl. der Anpassungen aus der Erstanwendung des IFRS 16 „Leasingverhältnisse“ und Umgliederung der versicherungsmathematischen Gewinne und Verluste. Für nähere Informationen verweisen wir auf unseren Konzernabschluss zum 31. Dezember 2019.

Konzern-Kapitalflussrechnung (IFRS)

in TEUR	01.01. – 30.06.2020	01.01. – 30.06.2019
	(nicht testiert)	(nicht testiert)
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit		
Periodenergebnis vor Steuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-1.500	-1.385
Periodenergebnis vor Steuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	-1
Periodenergebnis vor Steuern	-1.500	-1.386
Anpassungen für:		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	1.992	1.645
Abschreibungen auf aktivierte Nutzungsrechte IFRS 16	570	547
Abschreibungen auf Sachanlagen	137	142
Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Vermögenswerten des Anlagevermögens	4	0
Zinserträge	6	0
Zinsaufwendungen	161	169
Erträge / Aufwendungen aus Wertpapieren	5	-74
Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	131	125
Wertberichtigung auf sonstige langfristige Vermögenswerte	73	62
Gewinn / Verlust aus der Veräußerung von Tochtergesellschaften	0	-15
Zu-/ Abnahme der langfristigen Rückstellungen	196	33
Zu-/ Abnahme der langfristigen finanziellen und sonstigen Vermögenswerte	-134	-126
Betriebsgewinn vor Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	1.643	1.122
Veränderung des Nettoumlaufvermögens:		
Zu- / Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-338	950
Zu- / Abnahme der weiteren kurzfristigen Vermögenswerte	-205	-149
Zu- / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	32	202
Zu- / Abnahme der kurzfristigen Rückstellungen*	0	0
Zu- / Abnahme der abgegrenzten und sonstigen Verbindlichkeiten*	-524	-1.259
Erstattete / gezahlte Ertragsteuern	16	52
Zahlungsmittelabfluss/-zufluss aus der betrieblichen Tätigkeit	624	920

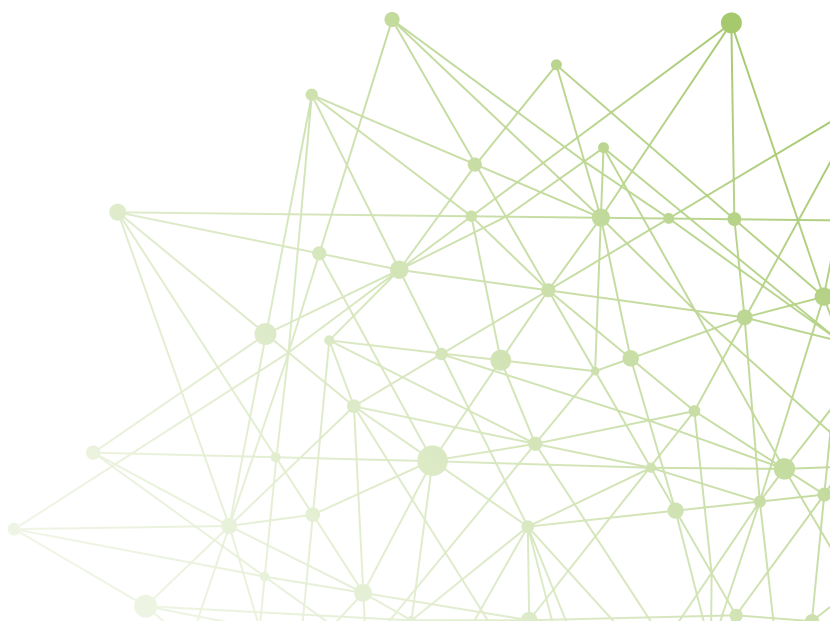
Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.

(*) Im ersten Halbjahr 2019 wurden neue Bilanzkonten eingerichtet, deren Zuordnung rückwirkend angepasst wurde.



in TEUR	01.01. – 30.06.2020	01.01. – 30.06.2019
	(nicht testiert)	(nicht testiert)
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte exkl. Vertriebsprovisionen	-286	-440
Auszahlungen für Investitionen in Vertriebsprovisionen mit Vertragslaufzeit > 1 Jahr	-1.717	-1.578
Einzahlungen aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten	0	2
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-86	-81
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagevermögen	0	8
Veräußerung von erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten	0	1.210
Erhaltene Zinsen	-6	0
Zahlungsmittelabfluss/-zufluss aus Investitionstätigkeit	-2.096	-879
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Gezahlte Zinsen	-1	-3
Gezahlte Zinsen im Rahmen von Leasingverhältnissen (IFRS 16)	-159	-169
Auszahlungen für Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen (IFRS 16)	-529	-549
Zahlungsmittelabfluss/-zufluss aus Finanzierungstätigkeit	-689	-721
Veränderung der Zahlungsmittel	-2.161	-681
Zahlungsmittel am Anfang der Periode	4.090	807
Zahlungsmittel am Ende der Periode	1.929	126
Zahlungsmittel sowie erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte am Ende der Periode	2.574	782

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.



Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals (IFRS)

Auf die Eigentümer des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital					
in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Bilanzgewinn (Bilanzverlust)	Sonstige Eigenkapitalbestandteile	Eigenkapital, gesamt
Stand am 01.01.2020	21.022	33.598	-46.927	-330	7.363
Periodenergebnis	-	-	-1.042	-	-1.042
Fremdwährungsumrechnung	-	-	-	0	0
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis	0	0	-1.042	0	-1.042
Stand am 30.06.2020	21.022	33.598	-47.969	-330	6.321
Stand am 01.01.2019*	19.111	32.059	-43.739	-133	7.298
Veränderung des Konsolidierungskreises	-	-	19	-	19
Periodenergebnis	-	-	-1.394	-	-1.394
Fremdwährungsumrechnung	-	-	-	1	1
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	1	1
Gesamtergebnis	0	0	-1.375	1	-1.375
Stand am 30.06.2019	19.111	32.059	-45.114	-133	5.923

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.

(*) Werte inkl. der Anpassungen aus der Erstanwendung des IFRS 16 „Leasingverhältnisse“ und Umgliederung der versicherungsmathematischen Gewinne und Verluste. Für nähere Informationen verweisen wir auf unseren Konzernabschluss zum 31. Dezember 2019.

Anhang zum Konzernzwischenabschluss

1. Darstellung des Konzernzwischenabschlusses

Die unternehmerische Tätigkeit der 11880 Solutions-Gruppe (im Weiteren auch des 11880 Solutions-Konzerns / des Konzerns), bestehend aus der 11880 Solutions AG und deren Tochterunternehmen, umfasst die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich des Online-Marketings für kleine und mittelständische Unternehmen. Mit Produkten wie Firmen-Website, Google Ads (Suchmaschinenmarketing), Google My Business und Facebook-Unternehmensseiten werden die Betriebe im Internet präsentiert und bei der Planung und Umsetzung ihrer digitalen Werbemaßnahmen unterstützt. Darüber hinaus bieten die Gesellschaften der Gruppe Firmeneinträge (Produkt: Werbe-Eintrag) im eigenen Online-Branchenbuch 11880.com und in Partnerportalen sowie der mobilen App 11880.com (und Partner Apps) an. Mit werkenntdenBESTEN.de wird die in Deutschland bisher einzige Suchmaschine für Online-Bewertungen angeboten, die kontinuierlich optimiert wird.

Anfang 2019 startete das Jobportal wirfindendeinenJOB.de, das Unternehmenskunden die Personalsuche deutlich erleichtert.

Der Produktbereich Softwarelösungen innerhalb des Segments Digital umfasst sowohl digitale Telefon- und Branchenbücher auf CD-ROM und Intranet-Lösungen als auch Datenbanken-Lösungen.

Das Segment Telefonauskunft umfasst Telefonauskunfts- und Vermittlungsdienstleistungen für Privat- und Geschäftskunden im In- und Ausland. Auf der Grundlage von Outsourcing-Verträgen werden diese Dienstleistungen auch für andere Telefongesellschaften in Deutschland erbracht. Darüber hinaus werden Dienstleistungen im Bereich Sekretariatsservice und weitere Dienstleistungen im Call Center-Drittgeschäft angeboten.

Die 11880 Solutions AG (nachfolgend auch die „Gesellschaft“) ist eine börsennotierte Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und das Mutterunternehmen des 11880 Solutions-Konzerns. Die Gesellschaft hat ihren Firmensitz in der Hohenzollernstraße 24, 45128 Essen, Deutschland, und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Essen, Deutschland, unter der Registernummer HRB 29301 eingetragen.

Der vorliegende verkürzte Konzernzwischenabschluss der 11880 Solutions AG und ihrer Tochterunternehmen ist für die ersten sechs Monate zum 30. Juni 2020 in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) – wie sie in der Europäischen Union gelten – aufgestellt worden.

Es wurden alle zum 30. Juni 2020 verpflichtend anwendbaren International Accounting Standards (IAS), International Financial Reporting Standards (IFRS) sowie die Interpretationen des IFRS Interpretations Committee (IFRIC) und die Interpretationen des Standing Interpretations Committee (SIC) berücksichtigt.

Der Konzernzwischenabschluss wurde in Einklang mit IAS 34 Zwischenberichterstattung erstellt und sollte im Zusammenhang mit dem geprüften Konzernabschluss des Geschäftsjahres 2019 gelesen werden.

Der Konzernabschluss der 11880 Solutions-Gruppe wird in Euro dargestellt. Soweit nicht anders angegeben, wurden sämtliche Werte auf Tausend Euro (TEUR) gerundet.

Die Erstellung des Konzernzwischenabschlusses erfolgt grundsätzlich unter Anwendung des Anschaffungskostenprinzips.

Der Konzernzwischenabschluss ist nicht testiert. Er wurde am 3. August 2020 vom Vorstand der Gesellschaft zur Veröffentlichung freigegeben.

Der zum 31. Dezember 2019 aufgestellte Konzernjahresabschluss und Konzernlagebericht wurden bei dem Betreiber des Bundesanzeigers eingereicht und im Bundesanzeiger elektronisch veröffentlicht.

2. Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, die im Konzernzwischenabschluss angewendet wurden – mit Ausnahme der nachfolgend aufgeführten Änderungen – entsprechen den im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2019 zur Anwendung gekommenen Methoden.

Zur besseren Übersichtlichkeit werden die Änderungen im Gegensatz zur Darstellung in den Vorjahren nun tabellarisch dargestellt.

Verlautbarung	Titel	Änderungen	Anwendungspflicht für den Konzern	Voraussichtliche Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des 11880-Konzerns
Amendments to IFRS 3	Unternehmenszusammenschlüsse	Änderungen in der Definition eines Geschäftsbetriebs zur Klarstellung, ob ein Geschäftsbetrieb oder eine Gruppe von Vermögenswerten erworben wurde.	01.01.2020	Keine wesentlichen Auswirkungen
Amendments to IFRS 9, IAS 39 und IFRS 7	Finanzinstrumente, Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung, Finanzinstrumente: Angaben	Erleichterungen bzgl. der Hedge-Accounting-Vorschriften, die verpflichtend für alle von der Reform des Referenzzinssatzes betroffenen Sicherungsbeziehungen anzuwenden sind. Zusätzlich sind weitere Angaben darüber vorgesehen.	01.01.2020	Keine wesentlichen Auswirkungen
Amendments to IAS 1 und IAS 8	Darstellung des Abschlusses, Rechnungslegungsmethoden, Änderungen von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen und Fehler	Klarstellungen der Definition des Wesentlichkeitsbegriffs.	01.01.2020	Keine wesentlichen Auswirkungen
Amendments to the References to the Conceptual Framework		Änderungen enthalten überarbeitete Definitionen von Vermögenswerten und Schulden sowie neue Leitlinien zu Bewertung und Ausbuchung, Ausweis und Angaben. Bei der Überarbeitung beschränkte sich das IASB auf Themengebiete, die bisher nicht explizit geregelt waren oder die offensichtliche Regelungslücken enthielten.	01.01.2020	Keine wesentlichen Auswirkungen

3. Künftige Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Konzern erwartet aus der zukünftigen erstmaligen Anwendung der folgenden vom IASB bzw. vom IFRIC verabschiedeten oder geänderten Standards zum jetzigen Zeitpunkt keine wesentlichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns. Eine Übernahme dieser Standards in EU-Recht steht noch aus, weshalb keiner dieser Standards bisher Anwendung fand.

Verlautbarung	Titel	Änderungen	Anwendungspflicht für den Konzern	Voraussichtliche Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des 11880-Konzerns
IFRS 17	Versicherungsverträge	Anpassung der Beurteilungskriterien für die Klassifizierung von Schulden als kurzfristig oder langfristig	n/a*	Keine Auswirkungen
Amendments to IAS 1	Darstellung des Abschlusses	Leasingnehmer wird unter bestimmten Voraussetzungen und zeitlich befristet von der Beurteilung, ob die im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie gewährten Zugeständnisse als Änderung des Leasingverhältnisses anzusehen sind, befreit.	01.01.2022	Bei den derzeitigen Verhältnissen keine Auswirkungen
Amendments to IFRS 16	Leasingverhältnisse		01.01.2020 – 31.12.2020	

(*) Die 11880-Gruppe tritt nicht als Versicherungsgeber auf.



4. Segmentberichterstattung

Der Vorstand der 11880 Solutions AG als Hauptentscheidungs-träger des Konzerns überprüft basierend auf wöchentlichen und monatlichen Reportings die Ergebnisse des Konzerns und trifft auf deren Basis wesentliche Unternehmensentscheidungen.

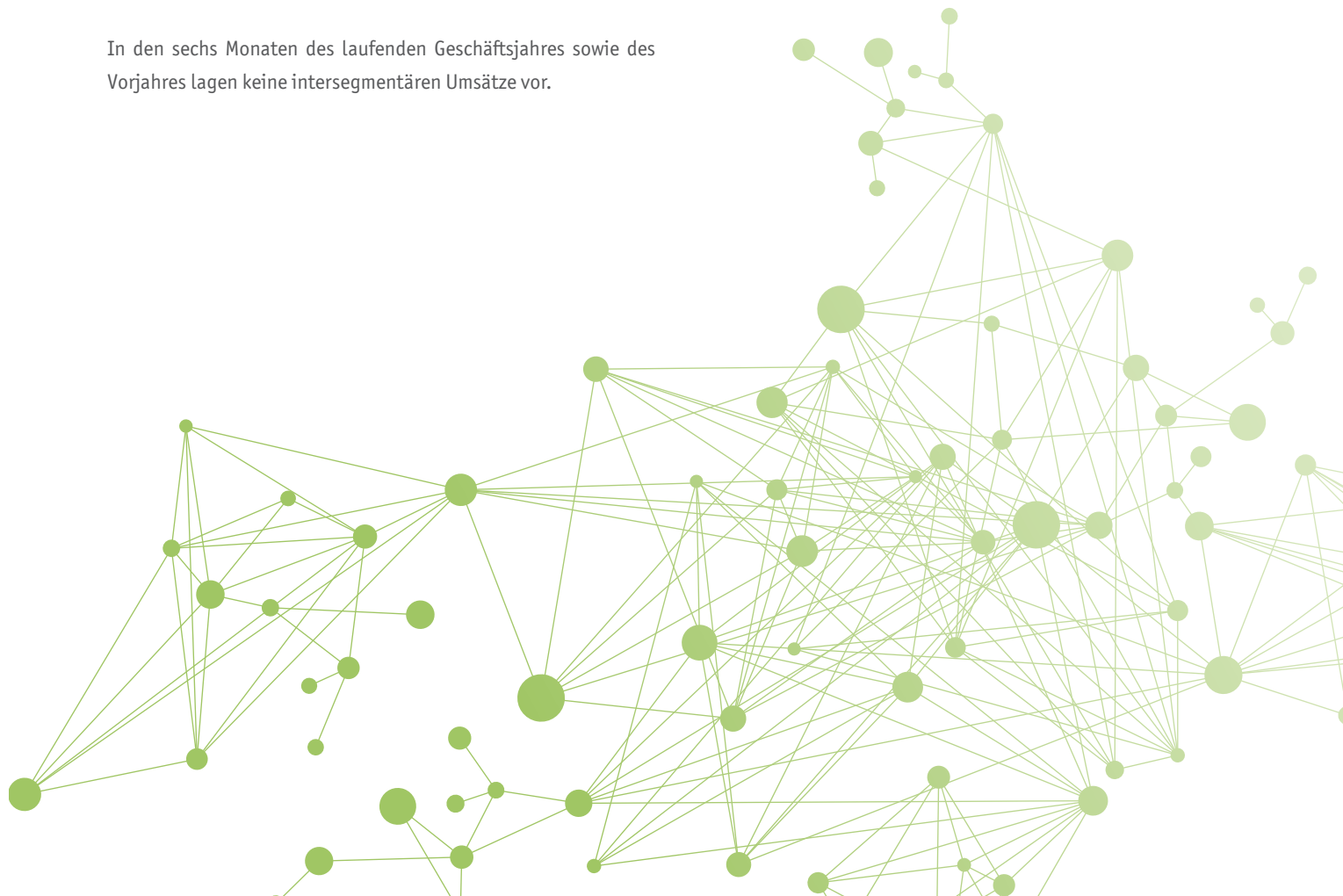
Zum Zweck der internen Berichterstattung und Unternehmenssteuerung unterteilt die 11880 Solutions-Gruppe ihre Aktivitäten in zwei Geschäftssegmente: Digital und Telefonauskunft.

Die zentralen Steuerungsgrößen der beiden Segmente im operativen Geschäft sind Umsatzerlöse und die Ertragskennziffer EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibung).

Die Rechnungslegungsgrundsätze der Segmente entsprechen im Wesentlichen den im Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2019 beschriebenen.

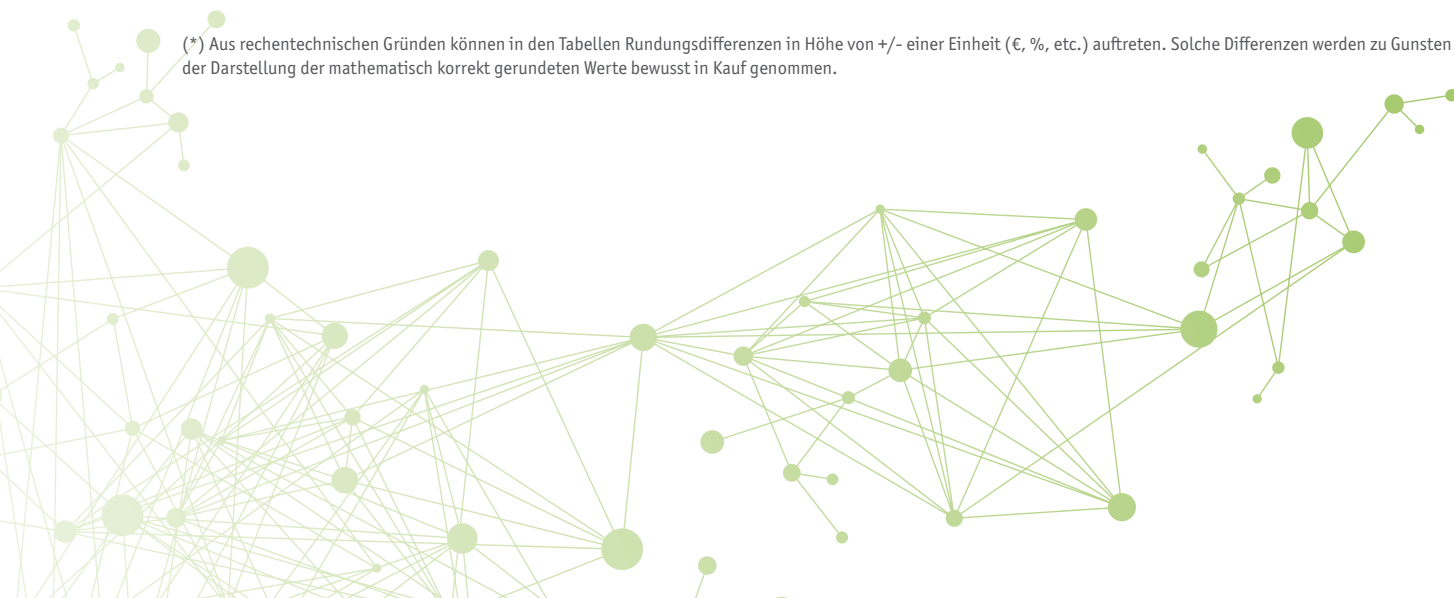
In Bezug auf eine im Geschäftsjahr 2019 vorgenommene Schätzungsänderung der Kostenallokation zwischen den Segmenten und der Änderung in der Darstellung der Segmentergebnisse verweisen wir explizit auf Kapitel 4.3 unseres Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2019. Die Kostenaufteilung für den Vergleichszeitraum wurde entsprechend angepasst.

In den sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres sowie des Vorjahres lagen keine intersegmentären Umsätze vor.



1. Januar – 30. Juni 2020 in TEUR	Digital*	Telefonauskunft*	Konzern
Umsatzerlöse			
Umsatzerlöse aus Transaktionen mit externen Kunden	18.084	5.877	23.962
davon zeitraumbezogen	17.377	5.877	23.255
davon zeitpunktbezogen	707	0	707
Summe der Umsatzerlöse	18.084	5.877	23.962
Umsatzkosten			
	-8.955	-4.541	-13.496
Vertriebskosten			
	-7.162	-349	-7.511
Allgemeine Verwaltungskosten, sonstige betriebliche Erträge & Aufwendungen			
	-3.026	-1.266	-4.293
Betriebsergebnis			
	-1.060	-279	-1.339
Abschreibungen	-2.412	-287	-2.699
EBITDA			
	1.352	8	1.360
Zinserträge	4	2	6
Zinsaufwendungen	-127	-36	-163
Sonstige Finanzerträge	19	8	27
Sonstige Finanzaufwendungen	-23	-10	-33
Ergebnis vor Ertragsteuern	-1.185	-315	-1.500
Vermögenswerte und Schulden			
Segmentvermögen			25.287
Segmentschulden			18.966
Sonstige Segmentinformationen			
Investitionen in Anlagevermögen			2.357
Abschreibungen auf Sachanlagen	97	40	137
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	1.936	56	1.992
Abschreibungen auf aktivierte Nutzungsrechte	378	192	570

(*) Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.



1. Januar – 30. Juni 2019 in TEUR	Digital*	Telefonauskunft*	Konzern
Umsatzerlöse			
Umsatzerlöse aus Transaktionen mit externen Kunden	16.734	6.455	23.189
davon zeitraumbezogen	15.963	6.455	22.418
davon zeitpunktbezogen	771	0	771
Summe der Umsatzerlöse	16.734	6.455	23.189
Umsatzkosten			
	-7.742	-5.033	-12.775
Vertriebskosten			
	-7.131	-312	-7.443
Allgemeine Verwaltungskosten, sonstige betriebliche Erträge & Aufwendungen			
	-3.062	-1.176	-4.238
Betriebsergebnis			
	-1.200	-66	-1.266
Abschreibungen	-2.039	-296	-2.335
EBITDA			
	839	229	1.068
Zinserträge	0	0	0
Zinsaufwendungen	-142	-31	-173
Sonstige Finanzerträge	48	28	76
Sonstige Finanzaufwendungen	-16	-6	-22
Ergebnis vor Ertragsteuern	-1.310	-75	-1.386
Vermögenswerte und Schulden			
Segmentvermögen			22.964
Segmentschulden			17.041
Sonstige Segmentinformationen			
Investitionen in Anlagevermögen			8.493
Abschreibungen auf Sachanlagen	102	40	142
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	1.569	76	1.645
Abschreibungen auf aktivierte Nutzungsrechte	368	179	547

(*) Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, %, etc.) auftreten. Solche Differenzen werden zu Gunsten der Darstellung der mathematisch korrekt gerundeten Werte bewusst in Kauf genommen.



5. Finanzinstrumente

Der Konzern hält Investmentfondsanteile, die in kurzlaufende Geldmarkt- bzw. Rentenwertpapiere mit geringer Risikoneigung investieren.

Der beizulegende Zeitwert der Geldanlagen des Konzerns in Investmentfondsanteile betrug zum 30. Juni 2020 577 TEUR (2019: 562 TEUR). Der beizulegende Zeitwert entspricht dem Nominalwert multipliziert mit den (Rücknahme-) Preisnotierungen zum Bilanzstichtag. Die (Rücknahme-) Preisnotierungen basieren auf dem täglich veröffentlichten Net Asset Value der entsprechenden Fondsgesellschaft und sind durch den 11880-Konzern durch „Rückgabe“ erzielbar.

Die vom Unternehmen gehaltenen Wertpapiere in Höhe von 577 TEUR, die zum 30. Juni 2020 erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden, werden in der Fair-Value-Hierarchie wie im Vorjahr der Stufe 1 zugeordnet.

Die Entwicklung der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerte stellt sich wie folgt dar:

in TEUR	Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete sonstige finanzielle Vermögenswerte
Stand zum 1. Januar 2019	1.698
Zugang	0
Abgang	-1.210
Erfolgswirksamer Bewertungsgewinn	94
Stand zum 31. Dezember 2019	582
Zugang	0
Abgang	0
Erfolgswirksamer Bewertungsverlust	-5
Stand 30. Juni 2020	577

6. Änderungen des Konsolidierungskreises

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine Änderungen im Konsolidierungskreis.

7. Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Geschäftsvorfälle im laufenden Geschäftsjahr zwischen der 11880 Solutions AG und ihren Tochterunternehmen, die als nahestehende Unternehmen anzusehen sind, wurden durch die Konsolidierung eliminiert.

Im ersten Halbjahr 2020 lagen keine darüber hinaus gehenden wesentlichen Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen vor.

Nahestehende Personen umfassen vor allem die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats. Im laufenden Geschäftsjahr gab es keine Transaktionen zwischen der 11880 Solutions-Gruppe und Mitgliedern des Vorstands und des Aufsichtsrats, die über das bestehende Anstellungs-, Dienst- oder Bestellungsverhältnis bzw. die vertragliche Vergütung hierfür hinausgehen.

8. Angaben zu den Gesellschaftsorganen der 11880 Solutions AG Veränderung im Aufsichtsrat

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine Änderungen im Aufsichtsrat.

9. Nachtragsbericht

Unverändert stellt die weltweite Verbreitung des neuartigen Coronavirus (COVID-19) einen zusätzlichen Unsicherheitsfaktor auch für die wirtschaftlichen Auswirkungen im 11880 Solutions-Konzern dar. Zum Zeitpunkt der Abschlusserstellung erweist sich das Geschäftsmodell der Gesellschaft als belastbar, wenngleich das Kundenverhalten in Bezug auf die Vertragserfüllung für die nächsten Monate noch nicht verlässlich prognostizierbar ist.

Im Zuge der dynamischen Entwicklungen sind die künftigen ökonomischen Folgen derzeit weder der Dauer noch der Höhe nach verlässlich zu quantifizieren. Aussagen über den weiteren Geschäftsverlauf unterliegen daher nach wie vor einer Unsicherheit. Derzeit gehen wir von einem leichten Umsatz- sowie Ergebnisrückgang im Vergleich zu unseren Planungen, aber nicht zum Vorjahr aus. Vor dem Hintergrund der Entwicklung im ersten Halbjahr 2020 sowie der eingeleiteten Maßnahmen zur Verringerung potentieller Umsatz-, Ertrags- und Liquiditätsrisiken sind wir zuversichtlich, die im Zusammenhang mit COVID-19 resultierenden Belastungen tragen zu können.

10. Deutscher Corporate Governance Kodex

Die gemeinsame Entsprechenserklärung des Vorstands und Aufsichtsrats der 11880 Solutions AG gem. § 161 AktG zum Deutschen Corporate Governance Kodex wurde im Juni 2020 abgegeben. Der genaue Wortlaut der Erklärung kann unter <https://ir.11880.com/corporate-governance/entsprechenserklaerung> eingesehen werden.

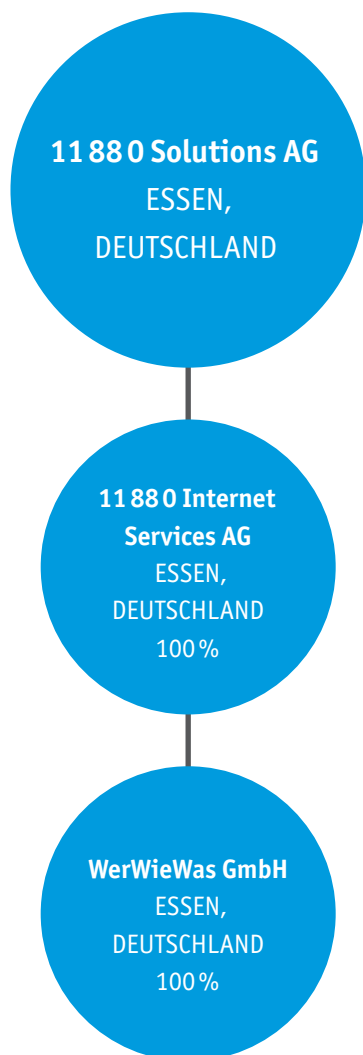
Essen, 3. August 2020



Christian Maar
Vorstandsvorsitzender



Beteiligungsstruktur 11 880 Solutions-Gruppe



Impressum

Kontakt

Investor Relations
Telefon: +49 (201) 8099-188,
E-Mail: investor.relations@11880.com

Impressum

Verantwortlich 11 880 Solutions AG,
Hohenzollernstr. 24, 45128 Essen
www.11880.com

Idee, Satz und Realisation

Fabian Schüller
Boris Simon
11 880 Internet Services AG

11880 Solutions AG · Hohenzollernstr. 24 · 45128 Essen

www.11880.com